

# Ein neuer Stern am Bündner Tennis-Himmel und Zubcevic

Der favorisierte Amar Zubcevic (TC Landquart) und die knapp 13-jährige Sophie Eggenberger (TC Chur) sind gestern in Ilanz Bündner Tennismeister geworden. Die Teilnahme an den kantonalen Titelkämpfen war für beide eine Premiere.

Von Jürg Sigel

*Tennis.* – Auf eine 12-Jährige ist man gespannt gewesen. Eine 12-Jährige schrieb denn auch tatsächlich Bündner Tennis-Geschichte – aber nicht die amtierende kantonale Juniorinnen-Meisterin Marina Cabalzar vom TC Haldenstein, sondern Sophie Eggenberger (TC Chur). Während Cabalzar schon in der ersten Runde ausschied, schaffte Cabalzar den Einzug ins Finale und bezwang in diesem auch noch die nicht weniger verblüffend ins Endspiel eingezogene Maria Laura Eldahuk (Sils i. E.) 6:3, 6:2. Unter Abwesenheit von Titelverteidigerin Petra Vogel (Zizers) und Simona Demont (Trun) reihte sich im Frauenturnier eine Überraschung an die andere. Nur: Obwohl Eggenberger am 11. November erst 13 Jahre alt wird, kam ihr Sieg keineswegs einer Sensation gleich.

## «Der Sieg war mein Ziel»

Selbst vielen Tennis-Insidern war der Name Petra Eggenberger bis zu Beginn der ab Freitag in Ilanz und Danis-Tavanasa ausgetragenen Bündner Meisterschaften kein Begriff. Logisch: Eggenberger verlegte den Wohnort erst letzten Dezember vom Kanton Aargau nach Chur. Auf der nationalen Bühne machte sie indes schon mehrmals auf sich aufmerksam. Sowohl vor Jahresfrist (in der Kategorie U12) als auch im vergangenen Januar (U14) wurde Eggenberger Zweite an den Schweizer Meisterschaften. Mit entsprechend grossem Selbstvertrauen reiste sie nach Ilanz. «Der Sieg war mein Ziel», sagte Eggenberger.

In Chur wird die Schülerin allerdings nicht lange bleiben. In wenigen Tagen reist sie nach Oberhaching bei München und besucht dort die Sportschule. «Nebst Schulunterricht kann ich dort zweimal täglich trainieren», verriet die über den Schweizer wie



Ein souveränes Siegerduo: Amar Zubcevic und Sophie Eggenberger lassen sich erstmals als Bündner Tennismeister feiern.

Bild Jakob Menolfi

den Deutschen Pass verfügende Eggenberger. Mit dem Erreichen des 13. Altersjahr darf sie zudem internationale U18-Turniere bestreiten.

Ihr Talent liess Eggenberger an den drei Tagen in Ilanz in allen Partien aufblitzen. Chancenlos gegen sie blieb zuletzt auch die 20 Jahre ältere Eldahuk, die zuvor unter anderen die als Nummer 1 gesetzte Melanie Junod ausgeschaltet hatte.

Petra Eggenberger, der neue Stern am Bündner Tennis-Himmel? «Ich hoffe sehr, dass man noch oft von mir hören wird», sagte sie lächelnd. Dem TC Chur bleibt sie trotz Wegzug ins Ausland erhalten.

## Zubcevic entthront Battaglia

Prominente Absenzen gab es in Ilanz auch im Männer-Turnier, in welchem die Überraschungen ausblieben. Die

als Nummern 1 bis 4 gesetzten Spieler erreichten den Halbfinal, die Nummern 1 und 2 standen sich schliesslich im Endspiel gegenüber. Und auch bei den Männern siegte ein «Neuling». Der 25-jährige Amar Zubcevic (TC Landquart), am Turnier der einzige Spieler mit N-Status, nahm erstmals überhaupt an den kantonalen Titelkämpfen teil und bezwang im Final Vorjahressieger Orlando Battaglia (TC Samedan) 6:3, 6:2. «Zuletzt trainierte ich kaum noch, entsprechend schwer hatte ich es gegen Zubcevic», meinte Battaglia, der sich in den letzten Wochen und Monaten nach erfolgreicher NLC-Interclub-Meisterschaft mit Domat/Ems in St. Moritz zum Tennislehrer hat ausbilden lassen. Battaglia zeigte im gestrigen Final zwar phasenweise sein bekannt gutes Tennis, offenbarte aber zu

viele Konzentrationsschwächen. «Er hätte fitter sein müssen, um mich schlagen zu können», sagte der überragende Zubcevic, welcher eigentlich «mehr als Spass» am Turnier teilnahm und «um wieder einmal bekannte Leute zu sehen». Ohne Ambitionen war er gleichwohl nicht angetreten. Zubcevic: «Wenn ich spiele, versuche ich auch zu gewinnen.» Er gewann im Bündner Oberland auf eindruckliche Art und Weise.

**Ilanz/Tavanasa. Bündner Tennis-Meisterschaften Männer. Halbfinals:** Amar Zubcevic (TC Landquart) s. Armin Schmid (TC Klosters) 6:2, 6:x. Orlando Battaglia (TC Samedan) s. Gianfranco Pietroboni (TC Domat/Ems) 6:3, 5:7, 6:0.

**Final:** Zubcevic s. Battaglia 6:3, 6:2.

**Frauen. Halbfinals:** Maria Laura Eldahuk (Sils i. E.) s. Manuela Pinchera (TC Davos) 6:0, 6:4. Sophie Eggenberger (TC Chur) s. Sara Kleemann (TC Chur) 7:6, 6:2.

**Final:** Eggenberger s. Eldahuk 6:3, 6:2.